

12.03.2023

## Soziales Praktikum im Rahmen der Sozialpraktischen Grundbildung im SWG

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen,

mit der Entscheidung für den Sozialwissenschaftlichen Zweig haben sich die Schüler:innen auch zur Ableistung eines insgesamt dreiwöchigen Praktikums verpflichtet, das Voraussetzung für das Vorrücken in die Oberstufe ist. Dieses besondere Praktikum ermöglicht ihnen die Begegnung mit der sozialen Realität und die Verknüpfung mit den wissenschaftlichen Inhalten ihres Profils. Im Fach Sozialpraktische Grundbildung (SpG) wird das Praktikum vorbereitet, begleitet und nachbereitet.

### Zeitraumen

Das Sozialpraktikum umfasst gemäß Schulordnung (GSO §30(2)) mindestens 15 Arbeitstage (Richtgröße: 8 Stunden inkl. Pausen). Die Tage müssen jeweils im Block von mindestens einer Woche abgeleistet werden, um einen echten Einblick ins Berufsleben und in den Alltag der zu betreuenden Personen zu erhalten. Versäumte Tage (z.B. wegen Krankheit) bzw. in der Woche liegende Feiertage müssen nachgeholt werden. Nachtarbeit und Arbeitstage mit über 8 Stunden Länge sind nicht statthaft; Arbeit am Wochenende und an Feiertagen ist dagegen möglich. Wichtig ist nur, dass nicht mehr als 5 Arbeitstage aufeinander folgen.

Nach Absprache mit dem Schulforum ist das Praktikum am Karolinen-Gymnasium folgendermaßen geregelt:

- Fünf Tage des Praktikums dürfen in der Schulzeit abgeleistet werden. Die Freistellung vom Unterricht erfolgt in der 11. Jahrgangsstufe zu einem festgelegten Termin.
- Die übrigen zehn Tage sind blockweise in den Ferienzeiten der 9., 10. und 11. Jahrgangsstufe abzuleisten. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Ferienplanung!
- Mindestens fünf Tage werden im Pflegebereich im engeren Sinne (z.B. im Krankenhaus oder Altenheim) abgeleistet.

### Mögliche Einrichtungen

Besonders wichtig ist es uns, dass die Schüler:innen selbst aktiv werden und mit den Praktikumsstellen in Kontakt treten. Ebenso sind sie selbst dafür verantwortlich, alle Praktikumsmeldungen und -bestätigungen im Sekretariat abzugeben.

Im Zentrum der Arbeit muss immer der hilfsbedürftige Mensch stehen. Mögliche Einrichtungen sind daher Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime, Behinderteneinrichtungen (einschließlich Förderschulen mit Nachmittagsbetreuung) oder auch Kindergärten. Eine Aufteilung des Praktikums auf unterschiedliche Einrichtungen ist möglich, aber nicht notwendig, sofern im Pflegebereich gearbeitet wird.

Auch andere Institutionen sind denkbar, müssen aber unbedingt im Vorfeld abgesprochen werden, da die kultusministeriellen und schulinternen Vorgaben eingehalten werden müssen. Hierfür können sich die Schüler:innen jederzeit an ihre Lehrkräfte in SpG und an Frau Haubner wenden.

Ehrenamtliche soziale Tätigkeiten, die vor Beginn des Praktikumszeitraums durchgeführt wurden, können nicht rückwirkend geltend gemacht werden.

## Versicherung und Arbeitsweg

Während des Praktikums sind die Schüler:innen über die Schule unfallversichert, dieser Versicherungsschutz bezieht sich aber lediglich auf den Weg zur Praktikumsstätte sowie Unfälle, die sie am Einsatzort erleiden.

**Nicht abgedeckt sind dagegen selbst verursachte Unfälle.** Diese müssen über die Praktikumsstelle oder eine **Privathaftpflicht** versichert werden.

Damit dies sichergestellt ist, muss unbedingt frühzeitig das relevante Formblatt (s. Anhang) im Sekretariat abgegeben werden. Denn erst danach erhält die Praktikumsstelle ein offizielles Anschreiben unserer Schule, in dem der Arbeitgeber über Formalia und Inhalte des geforderten Praktikums sowie über die Versicherungssituation informiert wird. Bei verspäteter Abgabe des Formblatts ist dies nicht mehr zu gewährleisten.

Bitte beachten Sie, dass die Beförderung Ihres Kindes zwischen Wohnung und Betrieb sichergestellt sein muss. Eventuell anfallende Kosten für die Anfahrt zur Praktikumsstelle müssen selbst getragen werden.

## Organisation und Ablauf

Die Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz sollte frühzeitig gestartet werden, denn auch Schüler:innen anderer Schulen suchen nach freien Plätzen!

Sobald eine **verbindliche** Vereinbarung mit der Praktikumsstelle getroffen wurde, wird dies der Lehrkraft in Sozialpraktischer Grundbildung (vgl. Unterschrift auf dem Formblatt) mitgeteilt. Danach melden sich die Schüler:innen **umgehend d.h. spätestens 4 Wochen vor Beginn des Praktikums** mit dem ausgefüllten **Formblatt** im Sekretariat. Die Praktikumsstelle erhält dann ein offizielles Anschreiben unserer Schule.

Das für die **Anmeldung** zum Praktikum benötigte Formblatt muss für jede Praktikumsstelle separat ausgefüllt werden und ist bei Bedarf auch auf der Homepage der Schule zu finden.

Die Aufsichtspflicht während des Praktikums übernimmt der jeweilige Betrieb; die Anweisungen der dortigen Betreuer:innen sind zu befolgen. Die Schüler:innen nehmen alle **Verpflichtungen** auf sich, die sich aus der Entscheidung, ein Praktikum in dieser Einrichtung zu absolvieren, ergeben. Hierzu gehört auch, sich rechtzeitig über etwaige Vorschriften oder Voraussetzungen (z.B. Mindestalter, Schutzkleidung, gesundheitliche Voraussetzungen, Impfungen etc.) zu informieren.

Für **Krankmeldungen und Befreiungen** während der Praktikumszeit ist die Schule zuständig und muss daher über den üblichen Weg informiert werden. Der Betrieb ist natürlich ebenfalls rechtzeitig zu verständigen.

Nach erfolgreicher Ableistung bestätigt die Praktikumsstelle dies mittels eines von der Schule zugesandten Formblattes (oder einer eigenen Beurteilung), das an die Schule zurückgesandt oder von den Schüler:innen persönlich im Sekretariat abgegeben werden muss. Dort werden alle Praktikumsbestätigungen zentral gesammelt.

*Wir wünschen Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, viel Erfolg bei der Suche nach einer geeigneten Praktikumsstelle und wertvolle Erfahrungen.*

Herzliche Grüße

Christiane Haubner für die Fachschaft Politik und Gesellschaft

*Dieses Formular ist ausgefüllt spätestens 4 Wochen vor Praktikumsbeginn im Sekretariat abzugeben!*

## Soziales Praktikum im Rahmen der Sozialpraktischen Grundbildung im SWG

Name, Vorname : \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ Geb. Datum: \_\_\_\_\_

### Name und Adresse der Praktikums-Einsatzstelle

---

---

---

---

Für das Praktikum vorgesehene Tage:

---

..... Tage / ..... Stunden werden noch in freier Vereinbarung mit der Praktikumsstelle abgeleistet.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Schülerin/ des Schülers)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Lehrkraft in SpG)